



Ausstellung
Projekt vom JSG Gifhorn Nord e.V.
NFV-Kreis Gifhorn

Projektteilnehmer: Gianni Milano,
Jörg Schulz
Kreisherenamtsbeauftragter:
H.-D. Smilowski

Best Practice: Integrative Jugendfußballarbeit für Kinder mit Handicap

DABEI SEIN IST ALLES

Die integrative Jugendfußballmannschaft der JSG Gifhorn NORD ist für Kinder mit heilpädagogischen Förderbedarf bestimmt, der bedingt sein kann durch eine geistige Behinderung, eine Körperbehinderung, einen Entwicklungsrückstand und / oder Sprachauffälligkeiten und Wahrnehmungsstörungen.

Unser Anliegen und unsere Ziele

Ausgehend von der jeweiligen Lebenssituation der Kinder mit Handicap wollen wir diese zu größtmöglicher Selbstständigkeit, Gemeinschaftsfähigkeit und Eigenaktivität verhelfen. Oberstes Anliegen ist es, die Gesamtpersönlichkeit der Kinder zu stärken. Es ist uns wichtig das Kinder mit und ohne Handicap lernen respektvoll und freundlich miteinander umzugehen. Durch die Gründung einer integrativen Jugendfußballmannschaft sollen alle Kinder die Möglichkeit bekommen, unterschiedliche Erfahrungen im Fußball spielen sammeln zu können. Durch gemeinsames Fußball spielen erleben und erfahren die Kinder die Individualität jedes Einzelnen.

Individuelle Förderung und Fördermöglichkeiten durch unsere Partner

In Zusammenarbeit mit unseren Sponsoring-Partnern wollen wir den Kindern mit Handicap auch eine individuelle Förderung zu kommen lassen.

- Erstellen von gemeinsamen Förderplänen
- Beobachtung der Kinder durch therapeutische Fachkräfte
- Umsetzung der Ziele in Kleingruppen und Einzelsituationen
- Unterstützung der Eltern bei Fragen
- Einbindung der Eltern in neue Abläufe oder Einstellung auf neue Lebenssituationen





Einsatz der Gelder und weitere Planungen

Wir bezahlen für das Fußballspielen z.B. die Platzmiete im „Takka-Tukka-Land“. Dort bespielen wir einen „Indoorsoccerplatz“, der separat von der übrigen Halle abgetrennt ist. Die Kinder erhalten ein Mannschaftstrikot (Trikot, Hose, Stutzen), besuchen Feriencamps oder Bundesligaspiele bzw. spielen Freundschaftsspiele mit anderen Integrativen Mannschaften.

Überall gilt: Das Team ist auf die Hilfe und Mithilfe der Elternschaft angewiesen!



Netzwerkarbeit

Wir müssen feststellen, dass Integrative Fußballmannschaften in Niedersachsen, im Norden, im Osten von Deutschland nicht sehr verbreitet sind. Schaut man in Richtung NRW, nach Bayern, so kann man viele Angebote, eigene Fußballligen finden. So ein Netzwerk / Austausch wünschen wir uns auch für Niedersachsen und wir möchten sehr gerne eine Führungsrolle dabei spielen.

Zukunftspläne

- Ausbau & Vertiefung der Zusammenarbeit mit den Grundschulen und Kindergärten in unseren Dörfern und der Stadt Gifhorn
- Weitere Gewinnung von Netzwerkpartnern/Sponsoren und Schaffung von klaren Strukturen um die integrative Jugendarbeit zu vereinfachen und diese nach und nach auszubauen



Quellen: Auszug aus dem Konzept von der JSG Gifhorn Nord e.V.
Weiterführende Informationen erwünscht ?
Bitte über die NFV-Geschäftsstelle, Frau Andrea Hoffmeister, Tel. 05105 – 75 159